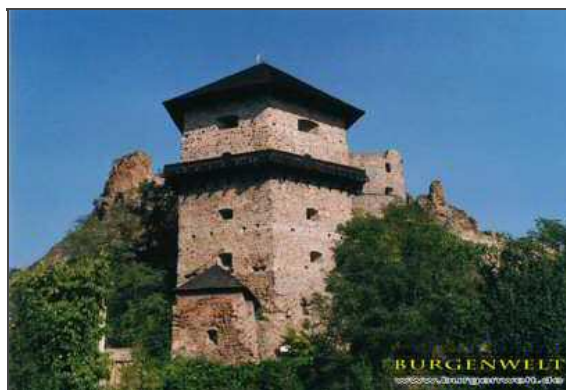




FIĽAKOVSKÝ HRAD | BURG FIĽAKOVO | BURG FILECK

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowakei](#) | [Banskobystrický kraj](#) | [Fiľakovo \(Fileck\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg ist ein sehr eindrucksvolles Beispiel dafür, wie auf die Bedrohung durch feindliche Artillerie im Burgenbau reagiert wurde. Zwei starke teils fünfstöckige Batterietürme und eine Bastion auf dem Berggipfel sicherten die Kernburg. Davor gab es eine ebenfalls mit Bastionen fortifizierte Vorburg. Alles in Allem macht die Burg den Eindruck eines trutzigen Artilleriebollwerks das nichts von seiner beeindruckenden Gestalt verloren hat.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°16'18.0" N](#), [19°49'31.0" E](#)
Höhe: 245 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Schloss Sigmundskron | Hlavná Straße 14 | SK-986 01 Fiľakovo
Tel: +421 047 4382017 | E-Mail: hradnemuzeum@filakovo.sk



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Burg liegt mitten im Stadtzentrum und kann nicht verfehlt werden.
Parkplätze in der Stadt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

15. März - 15. November
Montag - Sonntag: von 10:00 - 18:00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 3,00 EUR
Ermäßigt: 1,50 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

Foto und Videoaufzeichnungen: 1,50 EUR

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

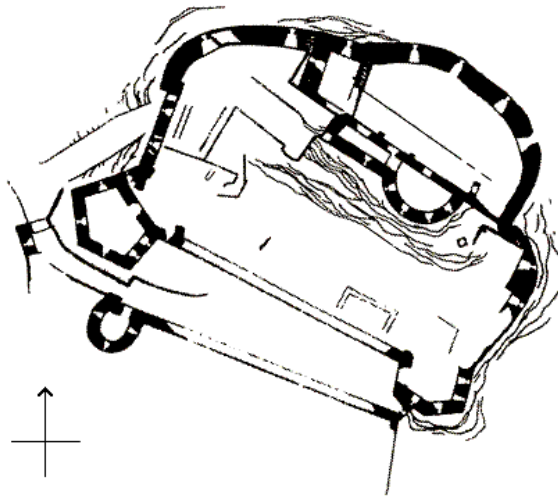
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

k.A.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

GrundrissQuelle: Ebhardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter | Gütersloh, 1999
(durch Autor leicht aktualisiert)**Historie**

| | |
|---------|---|
| 1242 | Die Burg wird urkundlich erwähnt. |
| 1246 | Die König Bela IV. kommt in den Besitz der Burg. |
| 1311 | Máté Csák ist der Besitzer der Burg. |
| 15. Jh. | Die Burg wird ausgebaut. Im Zuge dessen werden die starken Batterietürme erbaut und die tiefergelegene Vorburg verstärkt. |
| 1554 | Die Burg wird von türkischen Truppen erobert. |
| 1593 | Am 27. November gelang es Pálffy Miklós und Teuffenbach Kristóf nach einwöchiger Belagerung die Burg zurückzuerobern. |
| 1621 | Sowohl die Burg als auch die Stadt kommen in königlichen Besitz. |
| 1678 | Thököly attackiert die Burg. Unter Leitung des Burgkapitäns Koháhry István konnte der Angriff jedoch abgewehrt werden. |
| 1682 | Erneute Belagerung der Burg durch Thököly. Diesmal greift er jedoch mit Hilfe Türkischer Truppen an und erobert die Stadt und die Burg. Danach ist sowohl die Stadt als auch die Burg zerstört. |

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente.

Literatur

Csaba, Csorba - Legendás Váraink | Budapest, 1999

Ebhardt, Bodo - Der Wehrbau Europas im Mittelalter | Gütersloh, 1999

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.10.2015 [CR]

IMPRESSUM

© 2015



Gefällt mir

107



Folgen

113 Follower